

27. Würzburger Gespräche zum Umweltenergierecht

25 Jahre EEG

– Erkenntnisse für den weiteren Ausbau der Erneuerbaren –

Dienstag und Mittwoch, 1. und 2. April 2025

Umweltforum Berlin, Pufendorfstraße 11, 10249 Berlin

Programm

Dienstag, 1. April 2025

Uhrzeit	Agenda
08:30 Uhr	Eröffnung des Tagungsbüros, Ankommen
09:00 Uhr	25 Jahre EEG – Einordnung der Entwicklungen Begrüßung Moderation: <i>Kathrin Witsch</i> , Handelsblatt Einführung: Das Erneuerbare-Energien-Gesetz – einzigartiger Quellcode der Energiewende <i>Prof. Dr. Thorsten Müller</i> , Stiftung Umweltenergierecht Ein Instrument, vielfältige Wirkungen – Das EEG in Zahlen <i>Maike Schmidt</i> , ZSW 25 Jahre EEG: Wie Deutschland dabei half, die Welt zu retten <i>Prof. Dr. Christian Stöcker</i> , HAW Hamburg Das EEG und Europa: 25 Jahre Wechselwirkungen <i>Frauke Thies</i> , Agora Energiewende
10:45 Uhr	Kaffeepause

11:30 Uhr

Gesicherte Finanzierbarkeit – Bedeutung der EEG-Zahlungsansprüche für Investitionen heute und morgen

Investitionssicherheit als Grundlage des Ausbaus der erneuerbaren Energien – eine rechtliche Einordnung

Prof. Dr. *Gabriele Britz*,

Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Investitionssicherheit als Grundlage des Ausbaus der erneuerbaren Energien – eine ökonomische Perspektive

Prof. Dr. *Lion Hirth*, Hertie School

Diskussion: Der Blick aus der Praxis auf die Zukunft der EEG-Förderung

Elke Hanel, MaxSolar GmbH

Heiko Ludwig, NordLB

Dr. Sebastian Pieper, BMWK

Marie-Luise Pörtner

13:30 Uhr

Mittagspause

14:40 Uhr

Das Vorrangprinzip als Strukturmerkmal des EEG – unerlässlich oder Auslaufmodell?

Warum das Netz der Erneuerbaren-Anlage folgt – und nicht umgekehrt

Dr. Johannes Hilpert, Stiftung Umweltenergierecht

Diskussion: Sollte das Vorrangprinzip für Erneuerbare beibehalten werden?

Martin Beckmann, Enertrag SE

Matthias Boxberger, Avacon

Barbie Cornelia Haller, Bundesnetzagentur

Dr. Christoph Maurer, Consentec

Dr. Volker Oschmann, BMWK

16:15 Uhr

Kaffeepause

17:00 Uhr

Herausforderungen beim Ausbau von Windenergie, PV, Biomasse und Co.

(interaktive Parallelsessions zum Mitdiskutieren)

Verstetigung der Dynamik und Kostensenkung – Herausforderungen des weiteren Ausbaus der Windenergie an Land

Leitfragen:

- ▶ Sind die Windausbauziele richtig gesetzt?
- ▶ Was kann das EEG dazu beitragen, dass der Ausbau verstetigt wird?
- ▶ Wie können die Ausbaukosten für Wind an Land gesenkt werden?
- ▶ Welche Synergien lassen sich bei Netzanschlüssen und Flächen erschließen?

Netzanschlüsse, negative Preise und Systemstabilität – Herausforderungen des weiteren PV-Ausbau

Leitfragen:

- ▶ Sind die PV-Ausbauziele richtig gesetzt, brauchen wir weiterhin kleine und große Anlagen?
- ▶ Wie geht es mit Netzanschlüssen, negativen Preisen und Mittagsspitze weiter?
- ▶ Verändert Batteriespeicher alles?
- ▶ Welche Synergien lassen sich bei Netzanschlüssen und Flächen erschließen?

Flexibilität, steuerbare Leistung und Versorgungssicherheit – die Rolle der Biomasse im Kontext der Diskussion um Kapazitätsmärkte

Leitfragen:

- ▶ Sind die Biomasseziele richtig gesetzt?
- ▶ Wie lässt sich Erzeugungsflexibilität tatsächlich aktivieren?
- ▶ Welchen Beitrag kann die Biomasse zur Versorgungssicherheit leisten?
- ▶ Ist die Biomasse besser im neu zu schaffenden Rechtsrahmen des Kapazitätsmarktes oder dem KWKG oder weiterhin im EEG zu verorten?

18:15 Uhr

Ende Kongressprogramm

18:30 Uhr

Abendempfang

22.00 Uhr

Ende Tag 1

Mittwoch, 2. April 2025

Uhrzeit	Agenda
08:30 Uhr	Eröffnung des Tagungsbüros, Ankommen
09:00 Uhr	<p>Das EEG und Europa – was kommt als Nächstes in dieser wechselvollen Beziehung?</p> <p>Von Warenverkehr bis CfD: Europarechtliche Vorgaben für die Fortentwicklung des EEG</p> <p>Dr. <i>Markus Kahles</i>, Stiftung Umweltenergierecht</p> <p>How the NZIA pre-qualification criteria will change the design of RES auctions</p> <p><i>Josè Elias Cabrera</i>, Europäische Kommission (angefragt)</p> <p>Nicht nur national, sondern grenzüberschreitend: Was bringen gemeinsame Ausschreibungen, Kooperationsprojekte und EU-Auktionen für Erneuerbare?</p> <p>Dr. <i>Niels Anger</i>, BMWK</p> <p>Diskussion mit den Referierenden und weiteren Fachleuten</p>
10:40 Uhr	Kaffeepause
11:10 Uhr	<p>Das EEG und Technikentwicklung – Pfade und Perspektiven</p> <p>Entwicklungslinien Windenergieanlagen</p> <p>Dr. <i>Dennis Kruse</i>, Deutsche Windguard</p> <p>Entwicklungslinien Photovoltaik</p> <p>Prof. Dr. <i>Andreas Bett</i>, Fraunhofer ISE, Freiburg</p> <p>Diskussion: Das EEG und die industriepolitische Perspektive des Ausbaus der Erneuerbaren</p> <p><i>Philipp Heilmaier</i>, dena</p> <p>Prof. Dr. <i>Stefan Niessen</i>, Siemens AG/TU Darmstadt</p> <p>Dr. <i>Jürgen Reinert</i>, SMA</p> <p>Dr. <i>Franz Richter</i>, Meyer Burger</p> <p><i>Benjamin Seifert</i>, ENERCON</p>
13:00 Uhr	Mittagspause

14:00 Uhr **Zukunft des EEG – Wünsche an die neue Bundesregierung**

Diskussion mit

Andrees Gentzsch, BDEW

Holger Lösch, BDI e. V.

Tobias Goldschmidt, Minister für Energiewende, Klimaschutz,
Umwelt und Natur Schleswig-Holstein

Prof. Dr. *Andreas Löschel*, Ruhr-Universität Bochum

Dr. *Simone Peter*, BEE e. V.

Dr. *Bernd Weber*, EPICO

Moderation: *Kathrin Witsch*, Handelsblatt

15:30 Uhr **Ausblick und Verabschiedung**

Prof. Dr. *Thorsten Müller*, Stiftung Umweltenergierecht

Kathrin Witsch, Handelsblatt

16:00 Uhr **Ende Veranstaltung**

Stand 19. Februar 2025, Änderungen vorbehalten